

## Checkliste Projektauswahlkriterien der Lokalen Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen an der Ilm

<b>Projekttitel:</b>	Skate-Park Ilmünster und Hettenshausen
<b>Projektträger:</b>	Gemeinde Ilmünster
<b>Datum Projektauswahl:</b>	11.12.2023
<b>Handlungsziel/e: Entwicklungsziel/e:</b>	<p>EZ 4: „Förderung des sozialen Zusammenhalts und der Vernetzung“ mit                      HZ 4.3: „Förderung und Schaffung von Begegnungs- und Freiräumen“ und                      HZ 4.1: „Soziales Miteinander und Ehrenamt stärken“                      sowie                      EZ 2: „Miteinander den demografischen Wandel gestalten – Daseinsvorsorge und Lebensqualität sichern“ mit                      HZ 2.1: „Förderung der Attraktivität der Orte und Innenentwicklung“                      EZ 3: „Förderung der regionalen Wertschöpfung und Wirtschaftskreisläufe“ mit                      HZ 3.1: „Entwicklung zukunftsfähiger Tourismus- und Freizeitangebote“</p>

### Ausschlusskriterien (falls vorhanden)

	Kriterium	Zutreffend
1.	_____	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
2.	_____	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Wenn Ausschlusskriterium vorliegt: Projekt kann nicht ausgewählt werden!</b>		
Bemerkungen: Die LAG Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm e.V. hat keine Ausschlusskriterien formuliert.		

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
1.	<b>Übereinstimmung mit den Zielen in der LES</b>  <b>Mindestpunktzahl 1 Punkt</b>	Kein Beitrag zu einem EZ	Erkennbarer inhaltlicher Beitrag zu einem EZ gegeben	Deutlicher inhaltlicher Beitrag zu einem EZ gegeben	Erkennbarer inhaltlicher Beitrag zu mind. 2 HZ gegeben	<b>3</b>
Begründung für Punktevergabe: Beitrag zu EZ 4: „Förderung des sozialen Zusammenhalts und der Vernetzung“ mit HZ 4.3: „Förderung und Schaffung von Begegnungs- und Freiräumen“ und HZ 4.1: „Soziales Miteinander und Ehrenamt stärken“						
2.	<b>Grad der Bürger- und / oder Akteursbeteiligung</b>  <b>Mindestpunktzahl 1 Punkt</b>	Keine öffentliche Information oder Beteiligungsmöglichkeit	Öffentliche Information und Sensibilisierungsprozesse erkennbar	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung oder Umsetzung oder Betrieb des Projektes gegeben	Einbindung bzw. Beteiligungsmöglichkeit bei Planung und/oder Umsetzung und/oder Betrieb des Projekts gegeben	<b>3</b>
Begründung für Punktevergabe: Umsetzung des Projekts aufgrund des Wunsches der Kinder und Jugendlichen aus den Gemeinden Ilmünster und Hettenshausen. Diese werden zusammen mit den Eltern in die Planung und Umsetzung des Projekts einbezogen.						
3.	<b>Nutzen für das LAG-Gebiet</b>  <b>Mindestpunktzahl 1 Punkt</b>	Kein über den Antragssteller hinausgehender Nutzen ( <i>bei Antragsteller Gebietskörperschaft oder LAG nie zutreffend</i> ).	Nutzen für eine LAG-Gemeinde	Nutzen für mehrere LAG-Gemeinden	Nutzen für das gesamte LAG-Gebiet und ggf. über die LAG hinaus	<b>2</b>
Begründung für Punktevergabe: Es entsteht ein attraktives und niederschwelliges Freizeitangebot für die Gemeinden Ilmünster und Hettenshausen, das die „weichen Standortfaktoren“ stärkt. Zudem steht die Nutzung der Anlage auch BürgerInnen aus anderen Kommunen offen. Somit entsteht ein offener, interaktiver, integrativer, alters- und vereinsübergreifender sozialer Treffpunkt, der die Lebensqualität vor Ort steigert.						

	Kriterien	0 Punkte	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	Erreichte Punktzahl
4.	<b>Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen</b>	Kein Beitrag zu weiteren EZ	Inhaltlicher Beitrag zu 1 weiteren EZ gegeben	Inhaltlicher Beitrag zu 2 weiteren EZ gegeben	Inhaltlicher Beitrag zu mehr als 2 weiteren EZ gegeben	<b>2</b>
<p>Nennung des/der EZ und Begründung für Punktevergabe:                      Beitrag zu EZ 2: „Miteinander den demografischen Wandel gestalten – Daseinsvorsorge und Lebensqualität sichern“ mit HZ 2.1: „Förderung der Attraktivität der Orte und Innenentwicklung“                      → durch das neue Freizeitangebot wird die Lebensqualität in der Kommune gesteigert und Innerorts ein attraktiver Begegnungsort für verschiedene Generationen geschaffen                      und zu EZ 3: „Förderung der regionalen Wertschöpfung und Wirtschaftskreisläufe“ mit HZ 3.1: „Entwicklung zukunftsfähiger Tourismus- und Freizeitangebote“                      → Entstehung eines neuen und attraktiven Freizeitangebots vor allem für Kinder und Jugendliche</p>						
5.	<b>Innovationsgehalt</b>	Kein innovativer Ansatz	Lokal innovativer Ansatz (z.B. für betroffene Gemeinde)	Regional innovativer Ansatz (z.B. für LAG-Gebiet neuartig)	Überregional innovativer Ansatz (z.B. über LAG-Gebiet hinaus)	<b>1</b>
<p>Begründung für Punktevergabe:                      Entstehung eines bislang nicht vorhandenen Freizeitangebots vor allem für Kinder und Jugendliche der Gemeinden Illmünster und Hettenshausen.</p>						
6.	<b>Vernetzter Ansatz zwischen Partnern und/ oder Sektoren und/oder Projekten</b>	Kein Beitrag zur Vernetzung	Zusammenarbeit/Vernetzung mit 1 weiteren Partner/ Sektor/Projekt	Zusammenarbeit/Vernetzung mit 2 weiteren Partnern/ Sektoren/Projekten	Zusammenarbeit/Vernetzung mit 3 und mehr weiteren Partnern/Sektoren/Projekten	<b>3</b>
<p>Begründung für Punktevergabe:                      Durch die gemeinsame Umsetzung findet eine Vernetzung zwischen den Gemeinden Illmünster und Hettenshausen, den Kindern und Jugendlichen und den ehrenamtlichen Erwachsenen statt.</p>						

7.	<b>Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen</b>  <b>Mindestpunktzahl 1 Punkt</b>	Negativer Beitrag	Neutraler Beitrag bzw. keine Bezugspunkte zu dem Thema	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	<b>2</b>
<p>Begründung für Punktevergabe: Keine Notwendigkeit mehr für diese Art von Freizeitbeschäftigung mit dem Auto in einen anderen Ort zu fahren. Dadurch und durch die gute fußläufige Erreichbarkeit der Anlage für die Kinder und Jugendlichen aus beiden Gemeinden wird CO2 eingespart, was sich positiv auf Klima und Umwelt auswirkt. Auch der Verzicht auf Betonbauwerke zur Errichtung des Skate-Parks trägt im Vergleich zu anderen Skate-Anlagen zu einem geringeren CO2-Ausstoß des Projekts bei.</p>						
8.	<b>Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und / oder Naturschutz</b>  <b>Mindestpunktzahl 1 Punkt</b>	Negativer Beitrag	Neutraler Beitrag bzw. keine Bezugspunkte zu dem Thema	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	<b>2</b>
<p>Begründung für Punktevergabe: Durch die Umnutzung der vorhandenen Fläche werden wertvolle Ressourcen gespart, da eine bereits versiegelte Fläche genutzt und keine Neuversiegelung von Flächen notwendig wird. Die Geräte sind äußerst langlebig konstruiert und die verwendeten Materialien können teilweise recycelt werden, was ebenfalls zum Ressourcenschutz beiträgt. Durch die geplante Eingrünung als Abgrenzung zum Pausenhof entsteht Lebensraum für Insekten, Tiere und Pflanzen, wodurch die Biodiversität am Gelände verbessert werden kann.</p>						
9.	<b>Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität</b>	Kein Beitrag zu dem Thema	Bezugspunkte zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. Steigerung der Lebensqualität erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	<b>2</b>
<p>Begründung für Punktevergabe: Steigerung der Lebensqualität für verschiedene Generationen durch Schaffung eines für alle offenen Freizeitangebots und sozialen Treffpunkts (Aufstellen von Besucherbänken z. B. für ältere Besucher). Möglichkeit zur Nutzung für Menschen verschiedener Alters- und Könnensgruppen durch unterschiedliche Schwierigkeitsgrade der Anlage, dadurch Stärkung des Gemeinschaftsgefühls.</p>						

<b>10. Förderung der regionalen Wertschöpfung</b>	Keine Berücksichtigung.	Bezugspunkte zur Förderung der regionalen Wertschöpfung erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	<b>1</b>
Begründung für Punktevergabe: Bei den ausführenden Unternehmen, die soweit vergaberechtlich zulässig aus der Region kommen sollen, werden Umsätze generiert, die Wertschöpfung so vor Ort gehalten und der Mittelstand als Arbeitgeber gestärkt.					
<b>11. Beitrag zum sozialen Zusammenhalt</b>	Kein Beitrag	Bezugspunkte zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	<b>3</b>
Begründung für Punktevergabe: Im Zuge der gemeinsamen Umsetzung entsteht eine Vernetzung und Austausch der verschiedenen Generationen, wodurch der soziale Zusammenhalt und das Gemeinschaftsgefühl in beiden Gemeinden gestärkt wird. Durch die Nutzung für alle Alters- und Könnensgruppen entsteht auch in dieser Hinsicht eine Vernetzung, Austausch und ein „Voneinander-und-miteinander-lernen“, wodurch wiederum neue Freundschaften entstehen können.					
<b>Weitere LAG-spezifische Kriterien</b>					
<b>12. Beitrag zu Inklusion und Barrierefreiheit</b>	Kein Beitrag	Bezugspunkte zu Inklusion und Barrierefreiheit erkennbar	Indirekter positiver Beitrag (sekundäres Projektziel)	Direkter positiver Beitrag (primäres Projektziel)	<b>0</b>
Begründung für Punktevergabe: Es ist kein gesonderter Beitrag zum Thema Inklusion und Barrierefreiheit durch dieses Projekt zu erwarten.					

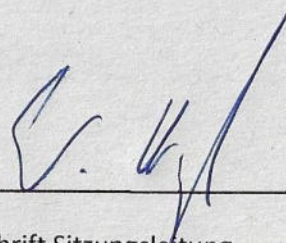
Anforderungen	Mindestpunktzahl	erreichte Punktzahl	erfüllt (ja/nein)
Kriterien 1-3 und 7-8	1 Punkt je Kriterium-	12	ja
gesamt (möglich 36)	18	24	ja
<b>Anforderungen für Projektauswahl sind erfüllt:</b>			ja

Zusätzliche Anforderungen für Projekte, die die grundsätzliche Zuschussobergrenze gemäß der LEADER-Förderrichtlinie überschreiten:	Mindestpunktzahl	erreichte Punktzahl	erfüllt (ja/nein)
> 80 % der Maximalpunktzahl (36)	29		
Beitrag zu mindestens zwei EZ gegeben			
<b>Zusätzliche Anforderungen sind erfüllt:</b>			

**Bemerkungen:**

Pfaffenhofen, 11.12.2023

Ort, Datum



Unterschrift Sitzungsleitung